




| | | |
|--|--|---|
| Stadt Tecklenburg | zuständiger FB: 10/Zentrale Dienste und Finanzen | Datum 18.02.2016 |
| | Aktenzeichen: 200-951-03 | |
| Sitzungsvorlage Nr. 026 / 2016 | | |
| Anlage | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> für den Haupt- und Finanzausschuss | am 01.03.2016 | TOP 2 |
| <input type="checkbox"/> für den Bau-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss | am | TOP |
| <input type="checkbox"/> für den Ausschuss für Umwelt, Kultur und Touristik | am | TOP |
| <input type="checkbox"/> für den Werkausschuss des Abwasserwerkes | am | TOP |
| <input type="checkbox"/> für den Ausschuss für Familie, Schule und Sport | am | TOP |
| <input checked="" type="checkbox"/> für den Rat | am 15.03.2016 | TOP |
| öffentliche Sitzung | | |
| <u>Betreff:</u> | | |
| Hebesatzsatzung | | |
| <u>Finanzielle Auswirkungen:</u> | | |
| <input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung | <input checked="" type="checkbox"/> Auswirkung s. Sachverhalt | |
| Zuständiger Haushaltsplan: | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> Finanzplan A (Ifd. Verwaltungstätigkeit) | <input type="checkbox"/> Finanzplan B (Investitionstätigkeit) | |
| <input type="checkbox"/> Folgekosten (Auswirkungen siehe Sachverhalt) | | |
| <u>Beschlussvorschlag:</u> | | |
| Der Rat der Stadt Tecklenburg beschließt die Satzung über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Tecklenburg (Hebesatzsatzung). | | |
| Die anliegende Hebesatzsatzung ist Bestandteil dieses Beschlusses. | | |
|  _____ Bürgermeister/in |  _____ FB-Letter/in |  _____ Zust. Bearbeiter/in |

Sachdarstellung, Begründung:

Der Rat der Stadt Tecklenburg hat im Rahmen der Haushaltskonsolidierung in der Sitzung am 17.12.2013 eine Hebesatzsatzung mit folgenden Hebesätzen für die Realsteuern für die Jahre 2014 bis einschließlich 2018 beschlossen:

| | 2014 | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
|---------------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Grundsteuer A | 295 % | 295 % | 295 % | 295 % | 295 % |
| Grundsteuer B | 510% | 510 % | 510 % | 510 % | 510 % |
| Gewerbsteuer | 445 % | 445 % | 465 % | 465 % | 485 % |

Der Haushaltsplanentwurf 2016 sieht folgende Erträge vor:

| | |
|---------------|---------------|
| Grundsteuer A | 98.350 EUR |
| Grundsteuer B | 1.350.000 EUR |
| Gewerbsteuer | 1.464.750 EUR |

Die 2. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes sieht ab 01.01.2019 eine Anhebung des Hebesatzes bei der Grundsteuer A von 295 % auf 335 % und bei der Grundsteuer B von 510 % auf 580 % vor. Im Rahmen der 3. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes wird seitens der Verwaltung eine Erhöhung der Hebesätze bereits ab dem 01.01.2017 bei der Grundsteuer A auf 335 % und bei der Grundsteuer B auf 580 % und ab dem 01.01.2019 eine weitere Erhöhung bei der Grundsteuer A auf 365 % und bei der Grundsteuer B auf 595 % vorgeschlagen.

Der Hebesatz der Gewerbsteuer ist bereits mit Ratsbeschluss vom 17.12.2013 zum 01.01.2016 auf 465 % und ab 01.01.2018 auf 485 % erhöht worden. Eine weitere Erhöhung wird seitens der Verwaltung nicht vorgeschlagen.

Bei dieser Erhöhung der Steuersätze ergeben sich für 2017, 2018 und 2019 voraussichtlich jährliche Mehrerträge in Höhe von:

| | | |
|---------------|-----------|------------------------------|
| Grundsteuer A | 2017/2018 | 13.530 EUR |
| Grundsteuer A | 2019 | 23.600 EUR (gegenüber 2016) |
| Grundsteuer B | 2017/2018 | 183.920 EUR |
| Grundsteuer B | 2019 | 212.680 EUR (gegenüber 2016) |

Auswirkungen der Hebesatzerhöhung ab 2017 bzw. 2019 bei der Grundsteuer B gegenüber dem Jahr 2016

| Grundstück | durchschnittl. Messbetrag | Haushalt 2016 510% | Haushalt 2017 580% | Haushalt 2019 595% |
|------------------|------------------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Einfamilienhaus | 66,16 € | 337,42 € | 383,73 € | 393,65 € |
| Mehrbetrag | | | 46,31 € | 56,24 € |
| Zweifamilienhaus | 90,46 | 461,35 € | 524,67 € | 538,24 € |
| Mehrbetrag | | | 63,32 € | 76,89 € |

Die durchschnittliche Mehrbelastung für die Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (Grundsteuer A) beträgt für das Jahr 2017 bei einem durchschnittlichen Messbetrag von 64,19 € rd. 25,70 € und ab 2019 rd. 45,00 € gegenüber 2016.

Lt. Information und Technik NRW als statistisches Landesamt verfügen die Bürger in Tecklenburg über die höchste Kaufkraft im Regierungsbezirk Münster und stehen mit einem verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte von gut 25.000,00 € an 28. Stelle unter den insgesamt 396 Kommunen in NRW.

Der Entwurf der Hebesatzung mit den veränderten Steuersätzen ist anliegend beigefügt.

Anlage zur Sitzungsvorlage Nr. 026/2016

S a t z u n g

über die Festsetzung der Hebesätze für die Realsteuern der Stadt Tecklenburg vom (Hebesatzsatzung)

Aufgrund der §§ 7, 41 und 76 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Juni 2015 (GV. NRW. S. 496), in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes in der Fassung vom 07. August 1973 (BGBl. I. S. 965), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I. S. 2794) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I. S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 02. November 2015 (BGBl. I. S. 1834) hat der Rat der Stadt Tecklenburg in seiner Sitzung am

folgende Hebesatzsatzung beschlossen:

§ 1

Erhebungsgrundsatz

Die Stadt Tecklenburg erhebt

- a) von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes und
- b) eine Gewerbesteuer nach den Vorschriften des Gewerbesteuergesetzes.

§ 2

Hebesätze

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2017 wie folgt festgesetzt:

| | |
|--|-------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1 für die land - und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 335 % |
| 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 580 % |
| 2. Gewerbesteuer auf | 465 % |

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2018 wie folgt festgesetzt:

| | |
|--|-------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1 für die land - und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 335 % |
| 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 580 % |
| 2. Gewerbesteuer | |
| auf | 485 % |

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2019 wie folgt festgesetzt:

| | |
|--|-------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1 für die land - und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 365 % |
| 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 595 % |
| 2. Gewerbesteuer | |
| auf | 485 % |

§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.01.2017 in Kraft.